

# **Instandsetzung und Wiederinbetriebnahme der historischen Stauanlagen in Teicha**

## **I. Maßnahmenbeschreibung und Nutzen für den Wasserrückhalt:**

Im Gebiet des Unterhaltungsverbandes Untere Saale befinden sich zahlreiche alte Stauanlagen, die nicht mehr funktionsfähig sind. Eine besonderes Relikt der Wasserbaukunst stellt die historische Stauanlage in Teicha (Gemeinde Petersberg, Saalekreis) dar. Nach Angaben der Einwohner war diese bereits im 16. Jahrhundert zum Wasserrückhalt an der Götsche errichtet wurden. Nach der Wiedervereinigung im Jahr 1990 ist die Stauanlage in Verfall geraten.

Diese historische und für das Ortsbild prägende Anlage soll so denkmalgerecht überarbeitet werden, dass Sie wieder funktionsfähig ist. Damit sollen in Zeiten höherer Niederschläge das Wasser gezielt angestaut werden, um das Wasser im Umkreis zurückzuhalten und somit einer schnellen Austrocknung der umgebenen Flächen entgegenzuwirken. Ansonsten sinkt der Wasserstand in den Sommermonaten stark ab. Der Lebensraum für Amphibien und aquatische Arten verringert sich und das Wasserdargebot für die anstehende Vegetation reduziert sich.

## **II. Ort/Gewässer:**

Gemeinde Petersberg, Ortsteil Teicha

Gewässer: Götsche

## **III. Kostenschätzung**

<b>1. Vermessungskosten</b>	<b>260,00 €</b>
<b>2. Gewässersondierung</b>	<b>85,00 €</b>
<b>3. Planung und Bauüberwachung</b>	<b>3.060,00 €</b>
<b>4. Bauausführung</b>	<b>14.845,00 €</b>
<b><u>Gesamtkostenschätzung:</u></b>	<b><u>18.250,00 €</u></b>

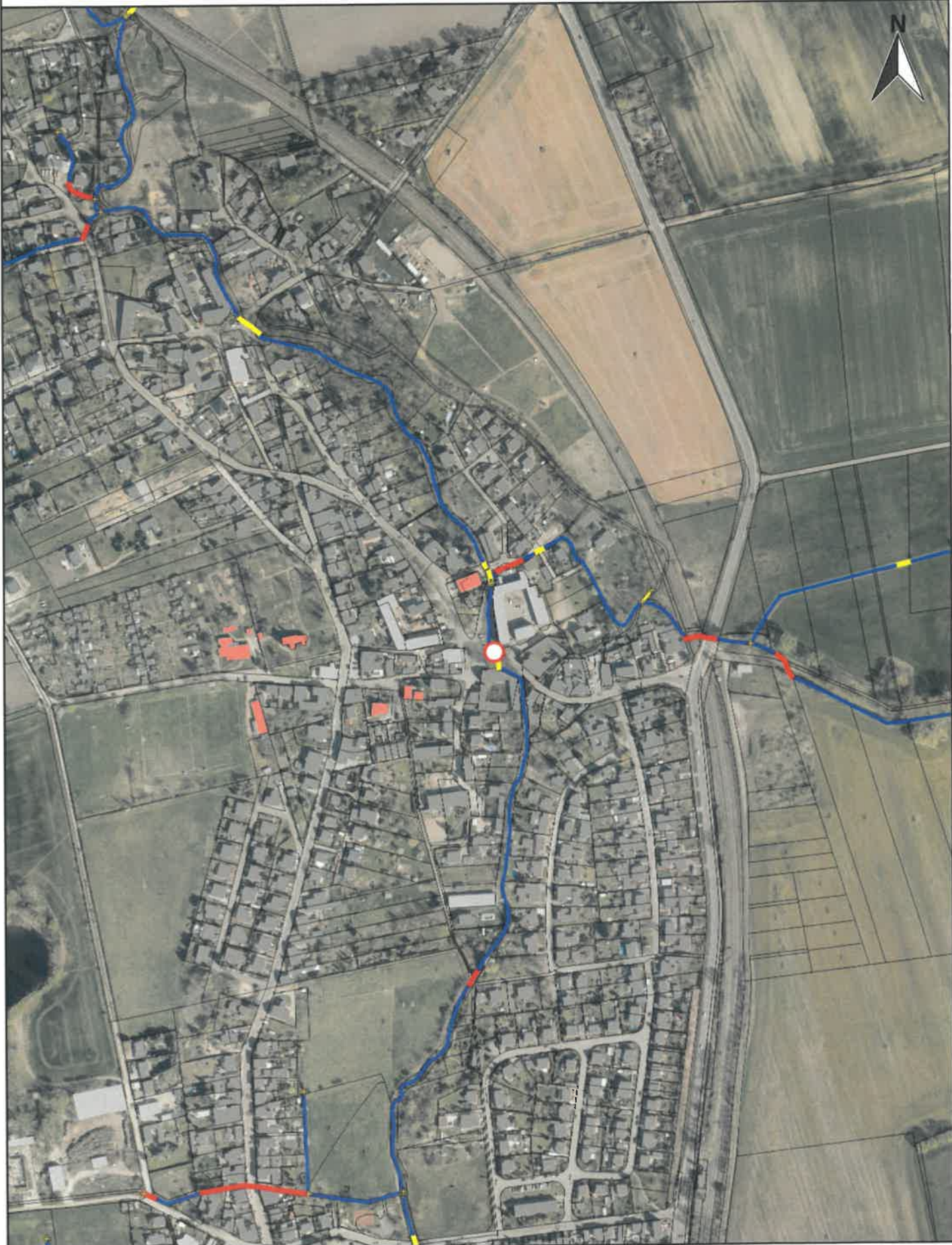
## **IV. Maßnahmezeitraum**

**05/2023 – 12/2023**



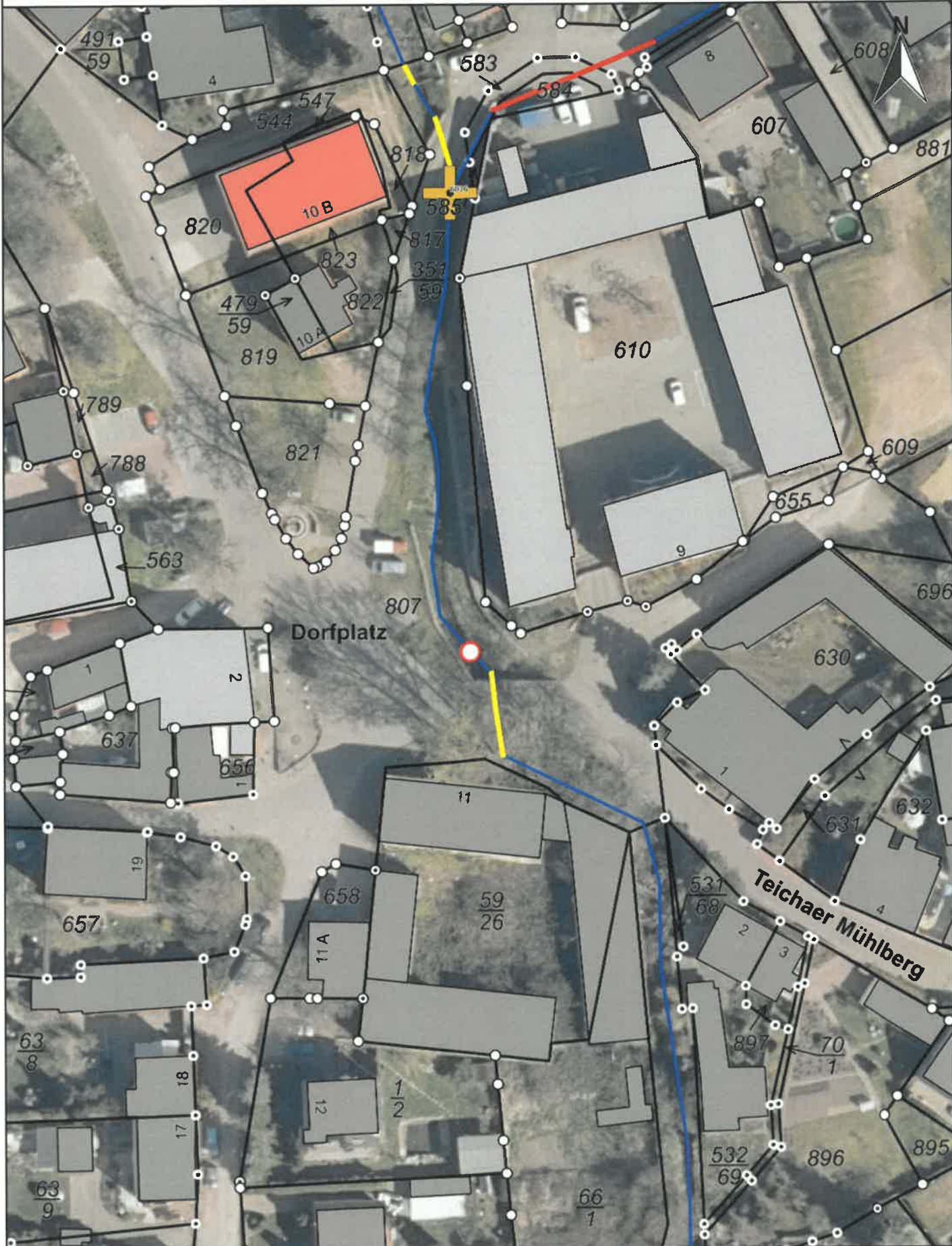
Maßstab: 1:5,000

28.04.2023



Maßstab: 1:750

28.04.2023





Historische Doppelstauanlage in Teicha



Stautafeln

